

Pressemitteilung

Berlin/München, 22.11.2017

Thomas O. Höllmann in den Vorstand der Akademienunion gewählt

Das Präsidium der Union der deutschen Akademien der Wissenschaften wählte auf seiner Sitzung am 16. November 2017 einstimmig den Sinologen und Präsidenten der Bayerischen Akademie der Wissenschaften Prof. Dr. Thomas O. Höllmann zum Vizepräsidenten. Dem Präsidenten der Akademienunion, Prof. Dr. Dr. Hanns Hatt, stehen neben Prof. Dr. Edwin Kreuzer, dem Präsidenten der Akademie der Wissenschaften in Hamburg und seit 2015 Vizepräsident der Akademienunion, mit Prof. Dr. Thomas O. Höllmann nun zwei Vizepräsidenten zur Seite. Thomas Höllmann wurde für die Amtszeit von drei Jahren gewählt.

Prof. Dr. Thomas O. Höllmann ist seit Januar 2017 Präsident der Bayerischen Akademie, der er seit 1998 als ordentliches Mitglied angehört. Er ist Chinawissenschaftler und Professor an der Ludwig-Maximilians-Universität München. Sein Forschungsschwerpunkt liegt im Bereich der Kulturgeschichte, für deren Rekonstruktion er archäologische und schriftliche Quellen gleichermaßen berücksichtigt. Einem weiteren Leserkreis ist Thomas O. Höllmann zudem u.a. als Autor eines Bandes über die chinesische Kochkunst bekannt („Schlafender Lotos, trunkenes Huhn“).

Bitte beachten Sie das angehängte Pressefoto (BAdW/Foto: Janina Amendt).

Pressekontakt:

Dr. Annette Schaefgen

Union der deutschen Akademien der Wissenschaften
Leitung Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Tel.: 030 / 325 98 73 -70
schaefgen@akademienunion-berlin.de

Dr. Ellen Latzin

Bayerische Akademie der Wissenschaften
Leitung Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Alfons-Goppel-Str. 11 (in der Residenz)
80336 München
Tel. 089/23031-1141
presse@badw.de

Die Union der deutschen Akademien der Wissenschaften ist die Dachorganisation von acht Wissenschaftsakademien. Mehr als 1900 Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler verschiedener Fachrichtungen, die zu den national und international herausragenden Vertretern ihrer Disziplinen gehören, sind unter dem Dach der Akademienunion vereint. Die Akademienunion koordiniert das „Akademienprogramm“, das derzeit größte geisteswissenschaftliche Forschungsprogramm der Bundesrepublik Deutschland. Sie fördert die Kommunikation zwischen den Akademien, betreibt Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, organisiert Veranstaltungen über aktuelle Probleme der Wissenschaft und beteiligt sich an der wissenschaftsbasierten Gesellschafts- und Politikberatung. www.akademienunion.de

Die Bayerische Akademie der Wissenschaften, gegründet 1759, ist die größte und eine der ältesten Akademien in Deutschland. Ihren Aufgaben als Gelehrtenengesellschaft, außeruniversitäre Forschungseinrichtung und Ort des lebendigen wissenschaftlichen Dialogs mit Gesellschaft und Politik ist sie seit mehr als 250 Jahren verpflichtet. Der Schwerpunkt ihrer Arbeit liegt auf langfristigen Vorhaben, die die Basis für weiterführende Forschungen liefern und das kulturelle Erbe sichern. Die Akademie ist ferner Trägerin des Leibniz-Rechenzentrums, eines der größten Supercomputing-Zentren Deutschlands, und des Walther-Meißner-Instituts für Tieftemperaturforschung. Den exzellenten wissenschaftlichen Nachwuchs in Bayern fördert sie in ihrem Jungen Kolleg. Die Bayerische Akademie der Wissenschaften ist Mitglied in der Union der deutschen Akademien der Wissenschaften. www.badw.de